

Modulbeschreibung „Prozessoptimierung“

Modultitel	Prozessoptimierung
Kürzel/Modulnummer	---
Fachbereich	04 Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Modulverantwortlicher/	Herr Prof. Dr.-Ing. Markus K. Lake
Dozent/in	Herr Prof. Dr.-Ing. Markus K. Lake
Modultyp	Hochschulzertifikatskurs der WWB
Dauer	4 Termine in 1-3 Monaten
Häufigkeit des Angebots	Voraussichtlich jährlich und auf Nachfrage (Inhouse)
Zielgruppe(n)	Führungskräfte und Mitarbeitende aller Industriezweige, in deren Verantwortungsbereich Fragen des Qualitätsmanagements und Prozessmanagements fallen, oder die Aufgaben der Prozessanalyse und Prozessoptimierung übernehmen.
Angestrebte Lernergebnisse/ Learning outcomes	<p>Mit erfolgreichem Abschluss des Kurses werden die Teilnehmenden in der Lage sein:</p> <p>// Prozesse auf Basis der DIN EN ISO 9001 auszurichten, zu beschreiben und Prozesskennzahlen zu definieren. // Ausgewählte Methoden und Techniken für ein erfolgreiches und nachhaltiges Prozessmanagement anzuwenden. // Die Wirksamkeit der Prozesse zu bewerten und hinsichtlich eines definierten Prozessziels zu optimieren. // Ein unternehmensweites Prozessmanagement professionell einzuführen.</p>
Inhalte	<p>// I. Grundlagen des Qualitätsmanagements</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darlegungsnorm DIN EN ISO 9001:2015 - Grundsätze des Qualitätsmanagements - Prozessorientierter Ansatz - Prozessmanagement - PDCA-Zyklus - Integrierte Managementsysteme auf der Basis einer High Level Struktur <p>// II. Prozesse</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prozessanforderungen und Prozessmodell - Prozessarten und -schnittstellen - Was bedeutet Prozessoptimierung? - Ansätze und Methoden zur Prozessoptimierung - 5 Phasen der Prozessdefinition <p>// III. Methoden und Werkzeuge zur Prozessanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auditierung - Mindmaps - Ishikawa-Diagramm - Pareto-Diagramm - 7 Verschwendungsarten - 5 S-Prinzip <p>// IV. Methoden und Werkzeuge zur Prozessoptimierung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lean Management - Kaizen - Total Quality Management (TQM) - Six Sigma (DMAIC-/DMADV-Zyklus) - World Class Manufacturing (WCM)

	- Softwareanwendung, z. B. Excel und Minitab®
Lehrformen	Der in einem interaktiven Seminarcharakter gehaltene Zertifikatskurs bietet die Möglichkeit, auf individuelle Frage- und Problemstellungen der Teilnehmenden einzugehen. Zusätzliche Übungen regen den Transfer in die Praxis der Teilnehmenden an. Vielfältiger Medieneinsatz und die Begleitung mit einer Online-Lernplattform in den Selbstlernphasen unterstützen den Lernerfolg.
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufstätigkeit.
Abschluss	Hochschulzertifikat (Prüfungsteilnahme) oder Teilnahmebescheinigung (75% Anwesenheit)
Prüfungsleistung(en)	Bearbeitung eines Fallbeispiels aus der eigenen beruflichen Praxis, mündliche Präsentation der Ergebnisse und Einreichung der kommentierten Präsentation
Leistungspunkte	2 ECTS
Workload/Arbeitsaufwand	56 h
Kontaktzeit	32 h
Selbststudium	24 h
Geplante Gruppengröße	max. 12 Teilnehmende
Verwendbarkeit des Moduls	---
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> - Benes, G.M.E.; Groh, E.: Grundlagen des Qualitätsmanagements, Carl Hanser Verlag, München, 2014, ISBN 978-3-446-44223-8 - Linß, G.: Qualitätsmanagement für Ingenieure, Carl Hanser Verlag, München, 2011, ISBN 978-3-446-41784-7